



# FDF-NEWSLETTER



[www.fdf.de](http://www.fdf.de)

DER AKTUELLE FLORISTIK-NEWSLETTER | INFORMATIV. NAH AN DER BRANCHE.

## März 2024

*Mitglieder profitieren von ihrem Verband!*

Fachverband Deutscher Floristen e.V. -Bundesverband-

E-Mail: [info@fdf.de](mailto:info@fdf.de) - [www.fdf.de](http://www.fdf.de)

Floristmeisterschule Gelsenkirchen

<https://floristmeisterschulegelsenkirchen.wordpress.com>



SMITHERS-OASIS

**Do Good. Every Day.**



### Inhalt

FDF-Zertifikats-Seminar National Certified Judge in Floristry Design .....	2
Deutsche Meisterschaft der Floristik / DMF in Berlin .....	3
Frühjahrs-Tagung des Verbands im FloristPark .....	4
Asymmetrischer Strauß "Mary Poppins" .....	5
TASPO-Beitrag : Nutzen der Verbände erkennen .....	6
FDF-Fachreferent Benno Bergener ist seiner Krankheit erlegen .....	7
Aus unseren Landesverbänden.....	8
Von unseren Partnern .....	12

## FDF-Zertifikats-Seminar National Certified Judge in Floristry Design

Assessment im FloristPark vom 28. Februar bis zum 2. März



Die Qualität von floristischen Beiträgen systematisch und neutral zu bewerten ist Aufgabe von Prüfer\*innen und Fach-Juror\*innen in der Floristik. Der europäische Floristenverband florint hat dazu ein komplexes Bewertungssystem entwickelt, welches eine transparente Einordnung und Bewertung von floraler Gestaltung ermöglicht. Es handelt sich dabei um das von Florint entwickelte sogenannte Internationale 100-Punkte-System. In der Anwendung hat sich diese Bewertungsmethode als außerordentlich systematisch und gut funktionierend erwiesen. Das Bewertungssystem ist international anerkannt und bietet einen weltweiten Standard für die Beurteilung der Qualität von floristischen Designs. Viele Prüfer und Juroren sind mittlerweile in speziellen Lehrgängen auf dieses System geschult worden. Jetzt wurde ein weiteres nationales Assessment im FloristPark erfolgreich abgeschlossen. Sechs deutsche Floristik-Expert\*innen dürfen sich fortan als Certified Judge in Floral Design bezeichnen und können ihre Kenntnisse, ihr Fachwissen und ihr fundiertes Knowhow als Juror\*innen bei nationalen und internationalen Wettbewerben einbringen.

Ende Februar hat sich eine Gruppe von Fach-Florist\*innen und Prüfern dieser Schulung unterzogen, die unter der Leitung der ausgewiesenen Florint-Experten für dieses Programm: Gerda Prinz, Marianne Wieler und Thomas Ratschker stattgefunden hat. Nach einem mehrtägigen intensiven Lehrgang haben die Seminar-teilnehmer\*innen eine Prüfung abgelegt, in der sie ihre Bewertungskompetenz vor dem Fachgremium Wieler, Prinz und Ratschker unter Beweis gestellt haben. Zum Abschluss des Seminars wurden ihnen schließlich die Zertifikate übergeben. Sie weisen die Teilnehmer\*innen als National Certified Judge in Floristry Design aus. Das Zertifikats-Seminar wurde vom Fachverband Deutscher Floristen e.V.-Bundesverband im FloristPark International durchgeführt. Unterstützt wurde es von der Berufsschule Recklinghausen, Abteilung Floristik. Fachlehrer Michael Fels begleitete das Programm und stellte Auszubildende aus seiner Floristik-Klasse frei. Diese spielten Prüfungssituationen nach und erbrachten Werkstücke, die im Lehrgang bewertet wurden. Auf diese Weise erhielt das Fachseminar einen sehr praxisnahen und authentischen Bezug.

### Folgende Absolventen haben das Assessment erfolgreich absolviert

Susanne Bauer, NRW  
 Sarah Hasenhündl, Baden-Württemberg  
 Anna Sehring, Hessen  
 Bodo Ehling, NRW  
 Markus Krudewig, NRW  
 Maximilian Martin, Baden-Württemberg

## Deutsche Meisterschaft der Floristik / DMF in Berlin

Am 16. und 17. August findet die Deutsche Meisterschaft der Floristik statt. Austragungsort ist das BIKINI - The concept shopping mall in Berlin. Das denkmalgeschützte Gebäude an der Budapester Straße in der City West im Ortsteil Charlottenburg ist Teil eines Bauensembles, das in den 50ziger Jahren des letzten Jahrhunderts entstanden ist. Rund 60 Fachgeschäfte und Pop-Up shops sind im BIKINI Berlin angesiedelt. Auf 3 Etagen lädt die innovative Mall zum Einkaufen und Flanieren ein. In diesem Umfeld findet die DMF 2024 eine ganz besondere Kulisse. Innovative Blumenkunst unter dem Leitthema Frieden präsentiert sich in einem modernen und stylischen Ambiente. Die erste Wettbewerbsarbeit wird in der nur fussläufig entfernten Gedächtniskirche ausgestellt. Parallel zur DMF wird es auch wieder den Azubi-Cup für junge Nachwuchstalente geben. Sie treten diesmal in fünf Zweierteams gegeneinander an. Weltmeister Nicolaus Peters und Deutschlands Meisterflorist Christopher Ernst sind in die DMF 2024 eingebunden und stehen als prominente Ansprechpartner der Branche zur Verfügung. In diesen Tagen wird in den FDF-Gremien die Aufgabenstellung und Ausschreibung für die DMF 2024 entwickelt. Am 3./4. Mai lädt die FLEUROP AG die Finalisten zu einem Kennenlern-Wochenende in die Hauptstadt ein. Die DMF-Teilnehmer\*innen können die location besichtigen, sie lernen einander kennen und erhalten erste Eindrücke von den Abläufen einer Deutschen Meisterschaft. Neun Finalisten wurden aus den FDF-Landesverbänden für die DMF 2024 angemeldet, nachdem sie sich in regionalen Meisterschaften für die Teilnahme am bundesweiten Floristik-Wettbewerb qualifiziert haben. Das FDF-Präsidium hat in diesen Tagen die Fachexpert\*innen für die Jury und das Technische Komitee nominiert. Alle weiteren Informationen, Zeiten und Themen rund um die Meisterschaft werden zeitnah veröffentlicht. FLEUROP und FDF freuen sich gemeinsam mit allen Beteiligten auf einen fantastischen Wettbewerb und ein Wiedersehen bei der DMF 2024 in Berlin.

### Die Finalist\*innen bei der DMF 2024 in Berlin

FDF-Landesverband			Blumengeschäft	Ort
FDF-Baden-Württemberg	Josef	Dirr	Blumen Koch	Filderstadt-Sielmingen
FDF-Sachsen	Jennifer	Mühlbauer	Florale Gestaltung und Design	Pirna
FDF-NRW	Markus	Krudewig	Meisterflorist	Hamm
FDF-Niedersachsen	Jessicka	Keller	Blumenhaus Fühner	Emsbüren
FDF-Bayern	Tino	Hoogterp	Blumenhaus am Hofgarten	Düsseldorf
FDF-Hessen-Thüringen	Annalena	Mundorff	Blumenhaus Sand	Wiesbaden Naurod
FDF-Sachsen-Anhalt	Diana	Tröger	Rosenrot FloraTrans	Halle
FDF-Berlin Brandenburg	Lukas	Ernle	Zinnober Blumen GmbH & Co. KG	Berlin
FDF Nord	Lena	Hartmann	Blumen Jentsch	Bargteheide

## Frühjahrs-Tagung des Verbands im FloristPark

Im März lädt der Verband im März zu seinen Frühjahrssitzungen in die Bildungsstätte FloristPark International in Gelsenkirchen ein. In der Gesellschafter-Versammlung und der Präsidiums-Sitzung wurden wichtige verbandliche Themen abgestimmt, Haushaltspläne verabschiedet und die Geschäftsführung einstimmig entlastet. Im Fokus dieser Sitzungen standen unter anderem der aktuelle Stand der Berufsneuordnung, eine Initiative des FDF zur Qualifizierung der Mitglieder im Bereich Nachhaltigkeit in der Floristik-Branche und die Deutsche Meisterschaft der Floristen DMF 2024 in Berlin. Die Mitglieder aus dem FDF-Fachausschuss für Ausbildung kündigten an, dass das neue Berufsbild voraussichtlich Mitte 2025 zur Anwendung kommt. Für ihr Engagement in diesem Thema und die gute Arbeit wurde ihnen durch das Präsidium ein großes Lob ausgesprochen.



### Externe Gäste informierten über ihre speziellen Branchen-Angebote!

Michael Saitow, CEO und Vorstandsvorsitzender der ALZURA Flowers AG, stellte die eigens für die Branche entwickelte "Online Filiale" für Blumenfachgeschäfte vor. Website-Builder, eine Click & Collect Plattform, das Tool Blumen-ABO, und eine große Fotodatenbank speziell für Floristen machen dieses Angebot zu einem attraktiven digitalen Verkaufsportale für die Branche!

Frederike Scheuerer vom Hopp-Kindertumorzentrum Heidelberg KITZ präsentierte dem FDF-Präsidium die Neuauflage der Kampagne "Blumen schenken - Hoffnung spenden" vom 15. April bis 12. Mai 2024. Mit dieser Spendenkampagne wird auf die Situation krebskranker Kinder und die dringend notwendige Forschung in der Kinder-Onkologie aufmerksam gemacht und es werden Spenden in Blumenfachgeschäften gesammelt, um auf diesem Gebiet zu helfen. Der Fachverband Deutscher Floristen unterstützt die Kampagne seit der ersten Stunde und engagiert sich mit seinen Mitgliedern in diesem wichtigen Thema erfolgreich. Im vergangenen Jahr konnten im Kampagnen-Zeitraum April bis Mai 2023 insgesamt 86.356,84€ Spendengelder in Blumenfachgeschäfte eingesammelt werden und an diese Erfolge will man gemeinsam anknüpfen.

## Asymmetrischer Strauß "Mary Poppins"



Asymmetrischer Strauß in Bast-Wolke mit Schmuckbindung in den aktuellen Trendfarben Rosé, Apricot und Korall. Die Bast-Wolke entsteht durch ein Holzleim- und Wassergemisch. Der gefärbte Naturbast wird damit getränkt und zum Trocknen flach auf eine Folie gelegt. Die trockene Baststruktur lässt sich dann manuell leicht in eine 3-D Struktur formen, in welche die Werkstoffe eingezogen werden. Das Ergebnis ist dieser luftige, duftige Strauß voller positiver Vibes und guter Energien.

### Chrysanthemen

Santini: Babette, AAA Jeanny Orange, Rossi Orange

Spray: Midnight Sun

Deko: Paladov, Zembla® Lime

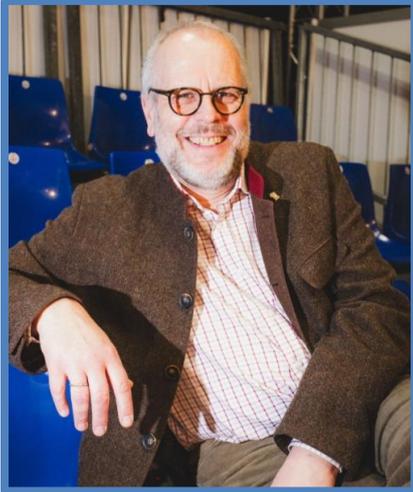
©Justchrys 2024, FDF- Jörg Manegold

Das FDF-LOOKBOOK 2024 präsentiert 10 Trend-Ideen mit der Kultblume Chrysantheme - aktuell, am Puls der Zeit, voller Emotion!

Alle Fotos sowie erstmals kurze Clips von jedem Werkstück in vollständiger 3D-Ansicht auch auf [www.fdf.de](http://www.fdf.de)



## TASPO-Beitrag : Nutzen der Verbände erkennen



FDF-Präsident Klaus Götz auf der IPM ESSEN 2024 - Foto by Leopold Achilles

"Gegenwart und Zukunft der Blumenfachgeschäfte liegt in der Veredelung, auf preislicher Ebene können wir nicht gewinnen!". So wird FDF-Präsident Klaus Götz in einem Beitrag unter dem Titel "Den Nutzen der Verbände erkennen" in der TASPO vom 25. März zitiert. Der Artikel gibt ein brancheninternes Spitzengespräch zwischen FDF-Präsident Klaus Götz und Felix Glück, Vorstandsmitglied im Verband Deutscher Blumengroßmärkte und Geschäftsführer des Blumengroßmarkt Karlsruhe, wider. Darin tauschen beide Seiten ihre Positionen aus. FDF-Präsident Klaus Götz bestätigte zum Beispiel u.a. wie schwierig es für den Verband trotz hoher Beratungs- und Serviceleistung ist, neue Mitglieder in den eigenen Reihen zu akquirieren. Eine Erklärung ist seiner Ansicht nach die geringe Größe der Fachgeschäfte, die sich vielfach als zu klein empfinden, als dass sie eine verbandliche Vertretung benötigen würden. Dabei steht gerade den kleinen mittelständischen Blumenfachgeschäften ihr Verband als engagierter Unterstützer, Berater und Begleiter in betriebswirtschaftlichen Fragestellungen zur Seite. Zudem unterstützt der Verband in arbeitsrechtlichen Fragen, bietet über seine Rahmenabkommen Vorteile und ist ein versierte Fach-Experte

in allen Fragen rund um die Ausbildung. Zwar habe man sich in Corona-Zeiten sehr stark engagiert, die Branche erfolgreich vertreten und sein Knowhow auch mit vielen Nicht-Mitgliedern geteilt. Leider haben diese Florist\*innen jedoch nach Corona diese enge Verbindung mit dem FDF nicht fortgesetzt und in eine Mitgliedschaft übertragen. Das ist sehr schade, denn gerade hier liegt die Chance, sich durch die Mitgliedschaft im FDF wertvolle Expertisen und Unterstützung in vielen betriebswirtschaftlichen und praxisnahen Branchen-Fragestellungen zu sichern.

Ein wichtiger Aspekt in dem Branchengespräch war zudem die Wahrnehmung der Blumengroßmärkte, dass der FDF sich sehr stark auf den niederländischen Gartenbau fokussiert. FDF-Präsident Klaus Götz erläuterte dazu: "Wir dürfen als Verband nicht nur an die Mitglieder in Regionen mit traditionellem Blumengroßmärkten denken. Wir müssen die Versorgungssicherheit unserer Mitglieder in ganz Deutschland im Blick haben!" Klaus Götz bestätigte zudem, dass die regionalen Produktion von Blumen und Pflanzen für ihn einen sehr großen Stellenwert habe und sich für ihn persönlich die Regionalität heimischer Zierpflanzen in der Marke "ich bin von hier" sehr gut definiere.

Abschließend stellte der FDF-Präsident langfristig verbandsintern verwaltungstechnische Verschlinkungen in Aussicht. Er bestätigte, dass die Floristik "nicht mehr am Ende der Vergütungsskala stehe" und das verändertes Konsum- und Kaufverhalten Veränderungen in Geschäftsabläufen bedinge, wie zum Beispiel verkürzte Öffnungszeiten und die Zunahme von neuen Geschäftskonzepten zum Beispiel in Richtung Studio-, Werkstatt- oder Event-Floristen.

## Meister der betrieblichen Kennzahlen verstorben

### FDF-Fachreferent Benno Bergener ist seiner Krankheit erlegen

Er galt als Meister der betrieblichen Kennzahlen! In der Präsidiumssitzung hat uns die Nachricht erreicht, dass Benno Bergener nach schwerer Krankheit im Alter von 76 Jahren am 19. März 2024 in seinem Heimatort Georgsmarienhütte verstorben ist. Der Bundesvorstand und das Präsidium haben mit großer Betroffenheit reagiert und in einer Schweigeminute dem langjährigen Fachreferenten gedacht. Benno Bergener hat über viele Jahre das Fach Betriebswirtschaft in der FDF-Floristmeisterschule Gelsenkirchen vermittelt. Er war dafür bekannt, die bei Florist\*innen und in den Meisterklassen eher trockene Materie der betrieblichen Kennzahlen in einer nachvollziehbaren, verständlichen und oftmals auch humorvollen Art zu vermitteln. Die Gelsenkirchener Floristmeister\*innen haben ihn dafür geschätzt und geliebt. Uns haben viele Anrufe aus den unterschiedlichen Jahrgängen der Gelsenkirchener Floristmeister\*innen erreicht, die ihr Beileid und ihre Betroffenheit kundgetan haben. Am 12. April 2024 wird der beliebte Referent, Branchen-Experte, Betriebswirtschaftler und Unternehmensberater auf dem Parkfriedhof in Georgsmarienhütte beigesetzt.



Benno Bergener war eine starke Persönlichkeit, die seine Schülern, Studenten und Seminarteilnehmer\*innen in besonderer Erinnerung bleiben wird. Er war nicht nur ein humorvoller und empathischer Lehrer, sondern auch Initiator für eine stringente betriebswirtschaftliche Ausrichtung und für das Controlling in unserer Branche. Seine Lehre der betriebswirtschaftlichen Kennzahlen hat vielen Kolleginnen und Kollegen die Augen geöffnet und sie auf dem Weg in ein erfolgreiches floristisches Unternehmertum gestärkt. Auch in den verbandlichen und anderen diversen Erfa-Gruppen, die er über Jahre angeleitet hat, hat er sein Wissen, sein Knowhow und seine Kompetenz immer mit Begeisterung, Klarheit und ganz viel Empathie vermittelt. Für den Fachverband Deutscher Floristen e.V.-Bundesverband war Benno Bergener seit 1985 als Referent im Einsatz und hat gleichzeitig auch begonnen, die verbandlichen Erfa-Gruppen zu leiten. Generationen von Mitgliedern wurden durch ihn inspiriert und unterstützt, ihr florales Handwerk und ihre Kreativität auf ein betriebswirtschaftlich ertragreiches Fundament zu stellen.

Neben seiner fachlichen Expertise werden wir Benno Bergener vor allem als warmherzigen Menschen in Erinnerung behalten, der stets ein offenes Ohr für die Anliegen anderer hatte und mit seiner Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft bleibenden Eindruck hinterlassen hat.

In diesen schweren Stunden sind unsere Gedanken bei seiner Familie und seinen Angehörigen. Möge ihnen Trost und Kraft in dieser Zeit des Abschieds geschenkt sein.

### In aufrichtiger Anteilnahme,

Fachverband Deutscher Floristen e.V./FDF  
Der Geschäftsführende Vorstand und das Präsidium

## Aus unseren Landesverbänden

### FDF-Saarland

**SAARPARK-CENTER**  
NEUNKIRCHEN

## Floristen feierten den Frühling

Berufswettbewerb der Florist-Auszubildenden fand Mitte März im Saarpark-Center statt

Draußen lachte die Frühlingssonne, im Saarpark-Center gestalteten junge Florist-Auszubildende eine florale Frühlings-Schau mit wunderschönen Werkstücken, die unter Prüfungsbedingungen gestaltet wurden. Das Team des Saarpark-Centers hatte die Rahmenbedingungen für den Wettbewerb auf der Eventfläche perfekt vorbereitet.



Zum Start gestalteten die neun jungen Frauen im zweiten und dritten Lehrjahr traumhafte Frühlingssträuße als „Frühlingserwachen“. Am besten gelang das nach Meinung der dreiköpfigen Jury aus Floristmeisterinnen und Berufsschullehrerin der angehenden Floristin Elena Jung. Sie absolviert ihre Ausbildung im Blumenstudio Merten, St. Wendel. Darauf folgte unter dem Motto „Happy Easter“ ein bunter Blütenkranz für den österlichen Frühstückstisch als zweite Wettbewerbsaufgabe. Während der Gestaltung führte die Jury mit den Teilnehmern auch ein „Verkaufsgespräch“, wie es auch in der Abschlussprüfung geführt wird. Die Prüflinge erläuterten dabei, welche Inspiration sie umgesetzt

haben. Sarah Selzer (Gartenbau & Floristik Lauer, Losheim) konnte sich über die beste Bewertung freuen. Nicht im Wettbewerb, aber als Botschafter ihres wunderschönen Kreativberufes banden die Berufsanfänger im ersten Lehrjahr Ministräußchen und florale Anstecker als Geschenke für die Center-Besucher. Der Fachverband der saarländischen Floristen informierte währenddessen über Ausbildungsinhalte und Voraussetzungen für Interessierte an einer Floristausbildung. Zum Schluss gestalteten die jungen Florist-Azubis Körperschmuck mit Blumen. Dabei entstanden zauberhafte Haarkränze, Colliers und Haarspangen: „Frühling auf der Haut“. Am besten gelang das mit gleicher Punktzahl Michelle Carrasquillo von Blumen Clos, Altenglan und Sarah Selzer von Floristik Lauer, Losheim (Fotos © FDF Saarland).



An Sarah Selzer ging dann auch der Gesamtsieg und der Wanderpokal des Fachverbandes, den Präsident Stefan Schuster überreichte. Der Fachverband dankt dem Centermanagement, aber auch dem Deko-Team und der Haustechnik für die perfekte Vorbereitung, allen Großhändlern für die Unterstützung mit Material und allen Helfern in Jury und FDF-Vorstand für die tolle Zusammenarbeit, auch mit der Berufsschule in Saarbrücken.

### Susanne Storb

### Geschäftsführung



Michelle Carrasquillo  
Blumen Clos



Siegerin Sarah Selzer  
Floristik Lauer

**FDF-Niedersachsen - Einladung zum Floristik-Seminar mit Weltmeister Nicolaus Peters**

**Floraler FDF-Seminartag  
mit Florist-Weltmeister Nicolaus Peters  
Wann: Freitag, 31. Mai 2024, Hannover Sehnde**

**„Objekthaftes Gestalten für  
Schaufenster und Geschäft“**

Der floristische Geschäftsalltag lässt einem oft keinen zeitlichen Spielraum für aufwändige Schaufensterdekorationen. Dabei ist das Schaufenster die visuelle Visitenkarte eures Unternehmens und sollte in seiner Bedeutung nicht unterschätzt werden. In einer Kurz-Demo erfahrt Ihr, wie man mit einfachen Handgriffen und wenigen gestalterischen Mitteln eine große Wirkung erzielen kann. Anschließend werdet Ihr im praktischen Teil mit Muße und Zeit selbst zwei Werkstücke erarbeiten.

**Floristische Demo von 9.00 - 10.00 Uhr  
bei der Fa. Landgard Pflanzen und Blumen GmbH**

**Workshop von 11.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr für angemeldete Teilnehmende**

Es erwartet euch ein toller Tag voller Inspirationen! Lernt den amtierenden Florist-Weltmeister kennen und arbeitet gemeinsam eure Werkstücke. Die Materialkosten sind im Preis enthalten.

Anmeldeschluss ist der 15. Mai 2024. Die Anmeldung ist auf 25 Teilnehmende begrenzt.

Workshopkosten: für FDF-Mitglieder	239,00 €
für Nicht-Mitglieder	289,00 €



\*\*\*\*\*  
Verbindliche Anmeldung bis zum 15. Mai 2024

Geschäft: \_\_\_\_\_

Name, Vorname Seminarteilnehmende \_\_\_\_\_

Straße, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon, E-Mail: \_\_\_\_\_

Wir sind Mitglied im Fachverband Deutscher Floristen: Ja  Nein   
Zutreffendes bitte ankreuzen

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Bitte ausfüllen und zurück: Fachverband Deutscher Floristen, LV Nds e.V., Tel.: 0511/80 15 12 - Fax 0511/88 79 15  
Per E-Mail: [info@fdf-niedersachsen.de](mailto:info@fdf-niedersachsen.de)

## FDF-Sachsen : Erfolgreicher Auftritt der Floristen auf der Messe Dresdner Ostern

### Premiere für den Dresdner Flora Cup



In diesem Jahr gab es auf der Messe Dresdner Ostern eine Premiere: den 1. Dresdner Flora Cup! Mit diesem neuen Wettbewerb will der FDF Sachsen den Auszubildenden, Jungfacharbeitern, erfahrenen Floristen und allen, die ihr Handwerk vielen Blumenliebhabern und Verbrauchern präsentieren möchten, eine Bühne auf der blütenreichsten Messe Sachsens, der Dresdner Ostern, geben und so im Zwischenjahr der Landesmeisterschaft einen Wettbewerb für das Sammeln von Erfahrungen etablieren.

Der Wettbewerb wurde in 2 Kategorien eingeteilt: Lernende und junge Berufsanfänger haben sich untereinander gemessen, mit Freigeist und eigenen Idealen, frischen Ideen und unbekümmerter Kreativität...

Berufserfahrene Floristinnen haben ihren täglichen Routinealltag unterbrochen und einen Ausflug auf die Showbühne der Floristik gewagt. Sie haben gezeigt, was sie können und mit leidenschaftlicher Professionalität ihre blumige Handschrift präsentiert. Die zahlreichen Zuschauer führte die charmante Radiomoderatorin Conny Hartmann gemeinsam mit David Gehrish und Rocco Wustmann, zwei sächsische Landesmeister, durch den Wettbewerb.

Es galt 3 Aufgaben zu bewältigen: Gefäßfüllung mit alternativen Steckhilfen, Kranz als Raumschmuck und eine Überraschungsarbeit. Als Sieger bei den Nachwuchsfloristen konnte sich Gaeun Sager vom Gartenfachmarkt Richter, Chemnitz, durchsetzen. Platz 2 belegte Melanie Görg vom Blütenhaus Annaberg-Buchholz der Gartenbau GmbH Chemnitzer Blumenring. Auf Platz 3 folgte Betty Leuteritz von der Blumen Mende GmbH Dresden. Betty konnte außerdem mit dem besten Werkstück bei der Aufgabe Gefäßfüllung punkten. Die höchste Punktzahl für den Raumschmuck erarbeitete sich Lea Sophie Müller vom Blumenreigen Pirna. Bei den Professionals

## DER AKTUELLE FLORISTIK-NEWSLETTER | INFORMATIV. NAH AN DER BRANCHE.

siegte Anna Janas von ART-Design Anna Janas, Elstra. Sie erhielt von der Jury auch die meisten Punkte für ihre Überraschungsarbeit. Platz 2 belegte in der gleichen Kategorie Steffi Hartelt aus der Baumschule Engwicht, Forst

Wir gratulieren den Siegern und Platzierten auf das Herzlichste. Ein ganz großes Dankeschön geht an unsere Sponsoren und Unterstützer für die Bereitstellung der Sachpreise und der Materialgutscheine für die Teilnehmer. Die Sieger dürfen sich über eine Reise zur Deutschen Meisterschaft der Floristen nach Berlin mit Teilnahme am Galaabend gesponsert von FleuraMetz freuen. Für die Zweitplatzierten gab es ein Jahresabo der BLOOM'S Praxis und der dritte Platz wurde mit neuem Werkzeug von Oasis ausgestattet. Schloß Wackerbarth sorgte für prickelnde Erfrischung mit Wein- und Sektpäsent und CLASSICO für den Rahmen der Überraschungsarbeit und einem Erinnerungspokal für alle Teilnehmer- denn gewonnen haben ALLE.

Vielen Dank an die Fleurop AG, Landgard und die Messe Dresden für die unkomplizierte und tatkräftige Unterstützung. Neben dem Dresdner Flora Cup gab es eine rege Beteiligung am Straußwettbewerb der in diesem Jahr unter dem Motto „Black meets Beauty“ stand. Über 40 Geschäfte meldeten sich an und das Publikum fand bewundernde und wertschätzende Worte für die Werkstücke.

Platz 1 der Fachjurywertung belegte hier die Floristmeisterin Sophie Brodkorb, Dresden gefolgt von Heiko Steudtner, Cunewalde und zwei 3. Plätzen belegt von Susann Leichenring Chemnitz und Marlen Müller, Dresden. Das Publikum kürte den Strauß von Manja Taemmler aus Dresden zum Sieger. Die Ausstellungsflächen der Wettbewerbsarbeiten wurden die gesamte Messezeit mit floristischen Upcycling-Werkstücken der Floristengruppe ZweitZeit und Nestern der Werkabendgruppe umrahmt.

Unsere amtierende sächsische Landesmeisterin Jennifer Mühlbauer präsentierte sich dem Messepublikum hautnah und stand für Fragen zur Floristik und ihrer Teilnahme an der deutschen Meisterschaft in der Messehalle und auf der Bühne zur Verfügung. Das Messepublikum bewunderte ihre Werkstücke und zur Nacht der Orchideen ihr Outfit. Zu diesem besonderen Event der Messe war sie mit 4 weiteren Models in Blütenkleidern in der Messehalle unterwegs. Am Sonntag stand Jenny mit den Teilnehmern des Flora Cups zum Schaubinden auf der Bühne. Die Akteure starteten ein regelrechtes Feuerwerk, so dass die Moderatorin sich anstecken lies und spontan einen Strauß selbst kreierte. Unterstützt wurde sie dabei von Rocco und David. Das Ergebnis konnte sich durchaus sehen lassen! Vielen Dank an alle Mitwirkenden, Helfer und Unterstützer!

**Nur gemeinsam haben wir die Kraft, all das zu zeigen, was unsere Branche leisten kann!**

## Von unseren Partnern

### **Vertragsunterzeichnung: Hortiflorexpo China und IPM ESSEN verlängern Zusammenarbeit Größte Gartenbau-Fachmesse Chinas vom 23. bis 25. Mai 2024**

Die Hortiflorexpo China, die führende Fachmesse für die Gartenbauindustrie in China, und die Weltleitmesse des Gartenbaus IPM ESSEN setzen ihre bisherige erfolgreiche Partnerschaft fort. Die beiden Fachmessen fördern damit den internationalen Austausch rund um die Gartenbauindustrie in China und öffnen insbesondere deutschen Ausstellern ein gewinnbringendes, neues BusinessNetzwerk. Die nächste Veranstaltung, die „Hortiflorexpo IPM Beijing“, findet turnusgemäß vom 23. bis 25. Mai 2024 im neuen China International Exhibition Center in Peking statt. Die enge Partnerschaft zwischen der Hortiflorexpo und der IPM ESSEN ermöglicht es Ausstellern, von den Synergieeffekten zu profitieren und wichtige Geschäftskontakte im chinesischen Markt auf- und auszubauen. Die Messe Essen organisiert beispielsweise den deutschen Nationen-Pavillon, der Innovationen „made in Germany“ vorstellt, und ist darüber hinaus für die internationale Vermarktung verantwortlich. Oliver P. Kuhrt, Geschäftsführer der Messe Essen, betont die Bedeutung dieser starken interkontinentalen Partnerschaft: „Die Vertragsverlängerung festigt nicht nur unsere Zusammenarbeit, sondern unterstreicht auch die Position der Hortiflorexpo IPM China als führende Fachmesse in der Gartenbauindustrie in ganz Asien.“ Vertragsunterzeichnung während der Weltleitmesse des Gartenbaus in Essen Die Vertragsunterzeichnung fand während der 40. IPM ESSEN (23. bis 26. Januar 2024) statt, bei der als Vertreterin der Hortiflorexpo die Vize-Generalsekretärin der China Flower Association Xuemei Liu und Oliver P. Kuhrt, Geschäftsführer der Messe Essen, den Kooperationsvertrag besiegelten. Die Hortiflorexpo IPM China gilt als die wichtigste Plattform für Innovationen, Networking und Geschäftsmöglichkeiten für die Gartenbauindustrie im gesamten asiatischen Raum. Sie findet jährlich immer im Wechsel zwischen Shanghai und Peking statt. Zur nächsten Messe im Mai in Peking werden mehr als 700 Unternehmen aus 20 Nationen erwartet, die eine Ausstellungsfläche von 40.000 Quadratmetern belegen. Die Fachbesucher\*innen können sich auf eine Veranstaltung freuen, die die neuesten Trends, Produkte und Technologien der grünen Branche präsentiert. Geplant ist zudem ein Rahmenprogramm mit LivePräsentationen, Foren und gartenbaulichen Exkursionen.

Die neue Deutsche Blumenfee 2024/2025 wird gesucht!



deutsche  
**Blumenfee**  
 2024/2025 GESUCHT

Dein Herz „  
 schlägt für den  
 Gartenbau oder  
 die Floristik?

Du hast eine „  
 abgeschlossene  
 Ausbildung und willst  
 Deine Begeisterung  
 für den Beruf mit all  
 deinem Wissen nach  
 außen tragen?

Du bist „  
 kommunikativ und  
 scheust die Bühne  
 nicht?

Dann werde als Deutsche Blumenfee für  
 ein Jahr DAS Junge und selbstbewusste Gesicht  
 der grünen Branche!

Sei unsere Botschafterin für Blumen und Pflanzen und vertritt den Gartenbau und Floristik  
 deutschlandweit in der Öffentlichkeit. Nimm die Menschen mit und erzähle regelmäßig aus  
 deinem Berufsalltag in den Sozialen Medien wie Instagram und Facebook.  
 Präsentiere unsere Branche mit Herzblut und Fachwissen.

INTERESSIERT?  
 DANN FREUEN WIR UNS VON  
 DIR ZU HÖREN:

Blumenfee2425@derdeutschegartenbau.de

Weitere Informationen:  
[www.deutsche-blumenfee.de](http://www.deutsche-blumenfee.de)